

Liebe Mitglieder und Freunde der CJB,

70 Jahre christlich-jüdischer Dialog haben zu teilweise beachtlichen Erträgen und zu einem neuen und tieferen Verständnis des Judentums geführt. Nur: Sind diese Fortschritte und Erkenntnisse auch im allgemeinen Verständnis, in den Gemeinden, in der Predigt, im Religionsunterricht angekommen? In unserem ersten Vortrag nach der Sommerpause geht Dr. Norbert Reck dieser wichtigen Frage nach. Wir freuen uns außerordentlich, den in unserer Gesellschaft sehr geschätzten Referenten erneut in Ravensburg begrüßen zu dürfen.

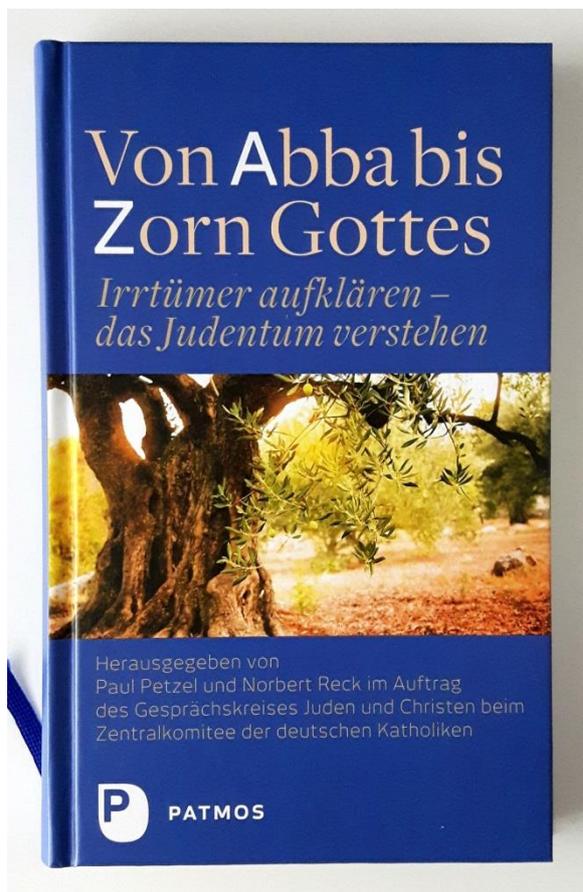
Am Montag, den 25. September um 19.00 Uhr, spricht

Dr. Norbert Reck (München)

im Evangelischen Matthäus-Gemeindehaus in Ravensburg, Weinbergstraße12, zum Thema:

Auf dem Weg zu mehr Verständigung.

Christen und Juden sichten Vorurteile von „Abba“ bis „Zorn Gottes“.



Ist der Gott des Alten Testaments nicht ein zorniger Rachegott, der erst durch den von Jesus verkündeten Gott der Liebe abgelöst wurde? Hat Jesus nicht mit der Beschneidung und den jüdischen Speisegesetzen Schluss gemacht? Waren die Pharisäer nicht ungeheuer kleinliche Gesetzesdiener? Und war es nicht Paulus, der gegen den jüdischen Gesetzesgehorsam die christliche Freiheit ins Spiel brachte? Auch nach Jahrzehnten intensiver Forschungen lösen solche Fragen bei Nichtfachleuten Unsicherheit aus. Hartnäckig halten sich überkommene Pauschalvorstellungen über zentrale biblische und jüdische Begriffe wie zum Beispiel Bund, Reich Gottes, Shabbat, Messias und andere.

Im Auftrag des „Gesprächskreises Juden und Christen beim Zentralkomitee der deutschen Katholiken“ hat es nun eine internationale Gruppe von über dreißig renommierten jüdischen und christlichen Wissenschaftlern gemeinsam unternommen, die verbreitetsten christlichen Irrtümer über das Judentum zu untersuchen und zu zeigen, was dahintersteckt – kompetent, sachlich, gut verständlich. An allen Texten haben Juden und Christen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz gemeinsam gearbeitet, gehobelt und gefeilt. Es entstand ein Buch, „*das seinesgleichen sucht*“ (Chr. Münz) - mit vielen überraschenden Erkenntnissen zur Bibel und zum Verhältnis von Christen und Juden. Der Theologe Dr. Norbert Reck hat diesen spannenden Prozess von Anfang an begleitet und ist Mitherausgeber dieses ungewöhnlichen Lexikons. In seinem Vortrag erzählt er von der Entstehung des Buches und bringt zugleich einige Kostproben zu Gehör.

Wir hoffen, Sie bei diesem Vortrag begrüßen zu können, und freuen uns auf Ihr Kommen.

Ursula und Werner Wolf,
Mitglieder im Vorstand der CJB

Der Eintritt ist frei.

Über Spenden würden wir uns sehr freuen.

Geschäftsstelle:

Ursula Wolf, Verdistrasse 20, 88276 Berg
Tel.: 0751 54646, Mail: ursula.wolf@cjb-rv.de

www.cjb-rv.de

Bank- und Spendenkonto:

IBAN: DE69 6505 0110 0048 0009 38, BIC: SOLADES1RVB